

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2018 der Ascom Holding AG

Baar, im März 2018

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir freuen uns, Sie zur ordentlichen Generalversammlung der Ascom Holding AG für das Geschäftsjahr 2017 am

Mittwoch, 11. April 2018, 14.00 Uhr, Theater Casino Zug, Artherstrasse 2–4, 6300 Zug

einzuladen.

TRAKTANDEN UND ANTRÄGE

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2017 der Ascom Holding AG, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung 2017.

2. Konzernrechnung 2017, Bericht der Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Konzernrechnung 2017.

3. Vergütungsbericht 2017 (Konsultativabstimmung)

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung des Vergütungsberichtes 2017.

4. Verwendung des Bilanzgewinnes 2017 der Ascom Holding AG

Antrag des Verwaltungsrates:

	in CHF
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	395 202 758
Fusionsgewinn*	1 132 170
Dividendenausschüttung 2017	(28 751 070)
Jahresgewinn 2017	7 218 103
Bilanzgewinn per 31. Dezember 2017	374 801 961
Dividendenausschüttung von CHF 0,45 je dividendenberechtigte Aktie	(16 200 000)
Vortrag auf neue Rechnung	358 601 961

* aus der Fusion der Ascom Holding AG mit der Ascom Management AG

5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Erteilung der Entlastung an sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates.

6. Wahlen

6.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl der bisherigen Mitglieder (je einzeln)

- a) Dr. Valentin Chapero Rueda
- b) Dr. Harald Deutsch
- c) Jürg Fedier
- d) Christina Stercken
- e) Andreas Umbach

als Mitglieder des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019.

6.2 Präsident des Verwaltungsrates

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von Andreas Umbach als Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019.

6.3 Vergütungsausschuss

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl der bisherigen Mitglieder (je einzeln)

- a) Dr. Valentin Chapero Rueda
- b) Dr. Harald Deutsch

als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019.

6.4 Revisionsstelle

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr.

6.5 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter

Antrag des Verwaltungsrates:

Wiederwahl von Franz Müller, Rechtsanwalt und Notar, Bern, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr, d.h. bis zum Abschluss der ordentlichen Generalversammlung 2019, sowie Wiederwahl von Dr. Alexander Kern, Rechtsanwalt und Notar, Bern, als dessen Stellvertreter.

7. Genehmigung der Gesamtsumme für künftige Vergütungen

7.1 Verwaltungsrat

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der Bruttovergütungen des Verwaltungsrates von maximal CHF 600 000 für die Amtsperiode von einem Jahr bis zur ordentlichen Generalversammlung 2019 (zuzüglich gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an staatliche Sozialversicherungen, soweit diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind).

7.2 Konzernleitung

a) Fixe Vergütungen

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der fixen Bruttovergütungen der Konzernleitung (4 Mitglieder) von maximal CHF 2 100 000 (einschliesslich Beiträgen an die Pensionskassen und anderer Sozialleistungen) für das Geschäftsjahr 2019 (zuzüglich gesetzlicher Arbeitgeberbeiträge an staatliche Sozialversicherungen, soweit diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind).

b) Variable Vergütungen

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme der variablen Bruttovergütungen der Konzernleitung (4 Mitglieder) von maximal CHF 1 700 000 für das Geschäftsjahr 2019.

c) Zuteilung von Beteiligungsrechten (Long-term Incentive)

Antrag des Verwaltungsrates:

Genehmigung der Gesamtsumme des Wertes der Zuteilung von Beteiligungsrechten für die Konzernleitung (4 Mitglieder) von maximal CHF 850 000 (zum Zeitpunkt der Zuteilung) für das Geschäftsjahr 2019.

UNTERLAGEN

Der Geschäftsbericht (inkl. Vergütungsbericht) und die Jahresrechnung (inkl. Konzernrechnung) sowie der Bericht der Revisionsstelle können bei der Gesellschaft bezogen werden. Der vollständige Geschäftsbericht 2017 ist in Englisch verfügbar und kann auf der Website <https://www.ascom.com/Investor-Relations/Financial-information/Reports-and-presentations.html> heruntergeladen werden.

ZUTRITTSKARTEN

Zutrittskarte und Stimmmaterial erhalten Sie zusammen mit den Einladungsdokumenten. Stimmberechtigt sind die am 3. April 2018 im Aktienbuch mit Stimmrecht eingetragenen Aktien der Ascom Holding AG.

VOLLMACHTERTEILUNG UND VERTRETUNG

Sie können sich an der Generalversammlung vertreten lassen, indem Sie mittels des dieser Einladung beiliegenden Formulars Vollmacht und Weisung erteilen an:

- a) *einen mittels schriftlicher Vollmacht ausgewiesenen Dritten*
- b) *den unabhängigen Stimmrechtsvertreter*

Als unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR können Sie Herrn Franz Müller, Rechtsanwalt und Notar, Herrengasse 22, Postfach, 3001 Bern, bevollmächtigen. Herr Müller wird gemäss den von Ihnen erhaltenen Weisungen stimmen (bitte verwenden Sie die Rückseite des Antwortscheins). Den Antwortschein mit der schriftlichen Stimm-instruktion sollten Sie bis spätestens 6. April 2018 zurücksenden.

Ebenso können Sie sich auf der Aktionärsplattform von Nimbus registrieren und Ihre Weisungen auf elektronischem Weg erteilen (<https://ascom.shapp.ch>).

Das Aktienregister wird am 3. April 2018 geschlossen. Aktionäre, die ihre Aktien nach diesem Datum verkaufen, sind an der Generalversammlung nicht mehr stimmberechtigt.

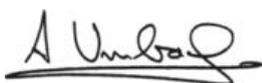
ORGANISATORISCHES

Im Anschluss an die Generalversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro in den Räumlichkeiten des Theater Casino Zug ein.

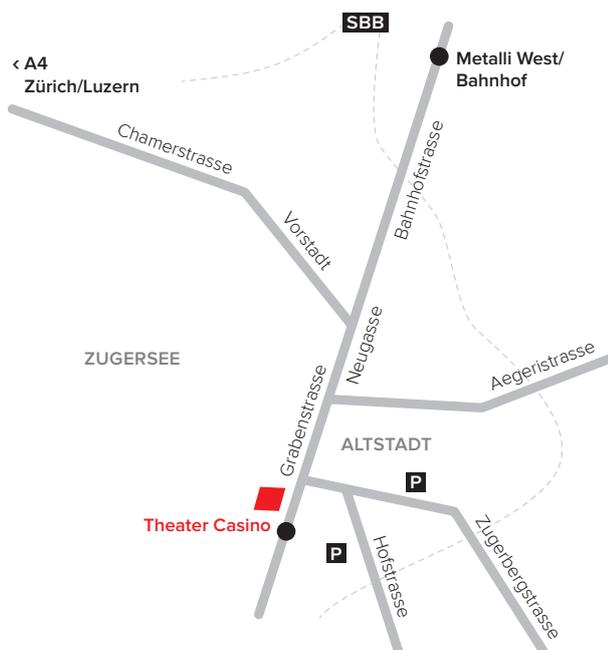
Das Theater Casino Zug erreichen Sie mit den Buslinien 3 (Richtung Oberwil) oder 11 (Richtung Schöneck) ab Haltestelle «Metalli West/Bahnhof» bis Station «Theater Casino». Vor Ort befinden sich die Parkhäuser Altstadt-Casino und Frauensteinmatt. Es besteht keine Parkmöglichkeit direkt beim Theater Casino.

Ascom Holding AG

Für den Verwaltungsrat



Andreas Umbach



Beilagen

- Zutritts- und Stimmkarte
- Antwortschein (Anmeldung und Vollmachtserteilung)
- Antwortkuvert

Erläuterungen zur Einladung zur Generalversammlung 2018

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Es freut mich, Sie zur diesjährigen Generalversammlung der Aktionäre einzuladen, die am Mittwoch, 11. April 2018, um 14.00 Uhr, in Zug stattfindet. Mit dem beiliegenden Antwortschein können Sie den Geschäftsbericht 2017 (in Englisch) bestellen.

Gestatten Sie mir, zur Traktandenliste einige Erläuterungen abzugeben:

Zu Traktanden 1 und 2 (Jahresbericht/Jahresrechnung und Konzernrechnung)

Im Jahr 2017 erzielten wir in der Umsetzung unserer Strategie grosse Fortschritte und beendeten ein ereignisreiches Jahr mit soliden Ergebnissen.

Ascom schloss das Geschäftsjahr 2017 mit einem Konzerngewinn von CHF 25,9 Mio ab, gegenüber einem Konzernverlust von CHF 145,7 Mio für das Jahr 2016 (welcher durch einmalige Sondereffekte im Zusammenhang mit der Veräusserung der Division Network Testing per 30. September 2016 beeinträchtigt wurde).

Ascom erreichte im Jahr 2017 einen Umsatz von CHF 309,7 Mio, was einer Wachstumsrate von 3,1% entspricht. Die EBITDA-Marge belief sich auf 14,1%. Mit diesem Ergebnis hat Ascom das kommunizierte Profitabilitätsziel erreicht.

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Jahresberichtes sowie der Jahresrechnung und Konzernrechnung 2017.

Zu Traktandum 3 (Vergütungsbericht)

Wie im vergangenen Jahr unterbreiten wir Ihnen den Vergütungsbericht zur Konsultativabstimmung. Der beiliegende Vergütungsbericht informiert Sie umfassend über das Vergütungssystem der Ascom sowie die im Jahr 2017 ausgerichteten Kompensationen.

Im Rahmen der vorgegebenen Limiten wurden folgende Bruttovergütungen ausbezahlt:

- Verwaltungsrat (7 Mitglieder): CHF 1 020 000 für die Amtsperiode 2016/17
- Konzernleitung (5 Mitglieder): CHF 2 570 478 für das Geschäftsjahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Vergütungsberichtes 2017.

Zu Traktandum 4 (Verwendung des Bilanzgewinnes)

Der Verwaltungsrat beantragt Zustimmung zur Ausschüttung einer Dividende von CHF 0,45.

Zu Traktandum 5 (Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates)

Der Verwaltungsrat beantragt die Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates.

Zu Traktandum 6 (Wahlen)

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung die Wiederwahl der bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrates (Dr. Valentin Chapero Rueda, Dr. Harald Deutsch, Jürg Fedier, Christina Stercken und Andreas Umbach) für eine weitere Amtsperiode von einem Jahr vor. Andreas Umbach wird zur Wiederwahl als Präsident des Verwaltungsrates vorgeschlagen, während Dr. Valentin Chapero Rueda und Dr. Harald Deutsch als Mitglieder des Compensation Committee bestätigt werden sollen.

Der unabhängige Stimmrechtsvertreter, Franz Müller, Rechtsanwalt und Notar in Bern – sowie sein Büropartner Dr. Alexander Kernien als sein Stellvertreter – stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. Beide sind unabhängig und üben keine anderen Mandate für Ascom aus.

Der Verwaltungsrat beantragt zudem die Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle.

Der Verwaltungsrat beantragt Zustimmung zur Wahl der vorgeschlagenen Kandidaten und des unabhängigen Stimmrechtsvertreters sowie zur Wiederwahl der PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle.

Zu Traktandum 7 (Genehmigung der Gesamtsumme für künftige Vergütungen)

Nachfolgend unterbreiten wir Ihnen gemäss Art. 20e der Statuten die zu genehmigenden Maximalbeträge (Rahmenbeträge) für das kommende Geschäftsjahr 2019.

Verwaltungsrat

Wir beantragen Ihnen, die maximale Gesamtsumme der Bruttovergütungen für die fünf Mitglieder des Verwaltungsrates für die Periode von einem Jahr bis zur Generalversammlung 2019 auf CHF 600 000 festzulegen. Die jährliche Vergütung des Verwaltungsrates beträgt CHF 100 000 für ein Mitglied des Verwaltungsrates und CHF 200 000 für dessen Präsidenten. Zudem sind Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen (z.B. AHV) zusätzlich als Vergütung auszuweisen, sofern diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind, was in der Regel nicht zutrifft.

Konzernleitung

Das System und der bisherige Rahmen der Vergütung für die Konzernleitung sollen auch im kommenden Jahr beibehalten werden. Die Vergütung für die Mitglieder der Konzernleitung besteht aus drei Elementen: fixer Vergütung, leistungsabhängiger variabler Vergütung, Long-term Incentive in der Form von Beteiligungsrechten.

Wir beantragen Ihnen, die maximale Bruttovergütung für die vier Mitglieder der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2019 im Rahmen des Vorjahres festzulegen:

- *Fixe Vergütungen* einschliesslich Zahlungen an die Pensionskasse und sonstiger Sozialleistungen: Genehmigung einer maximalen Gesamtsumme für vier Mitglieder von CHF 2 100 000 (2018: CHF 2 100 000) einschliesslich Reserven für Währungsschwankungen. Zudem sind Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen (z.B. AHV) zusätzlich als Vergütung auszuweisen, sofern diese für den Berechtigten rentenbegründend oder rentenerhöhend sind, was in der Regel nicht zutrifft.

- *Variable Vergütungen:*

Die variable Bruttovergütung richtet sich auch für das Geschäftsjahr 2019 ausschliesslich nach quantitativen Zielen (Umsatz, EBITDA), die im Dezember 2018 durch den Verwaltungsrat gemäss den Budgetzielen für das Jahr 2019 festgelegt werden. Sofern sämtliche Ziele erreicht werden, erhält der CEO eine variable Vergütung von 50% der fixen Vergütung und die übrigen Konzernleitungsmitglieder eine variable Vergütung zwischen 40 und 46%, was nach geltenden Arbeitsverträgen für die Konzernleitung insgesamt einen Betrag von rund CHF 770 000 ausmacht.

Sofern die festgelegten quantitativen Ziele übertroffen werden, kann sich die variable Vergütung des CEO bis auf maximal 100% der fixen Vergütung erhöhen (übrige Konzernleitungsmitglieder: zwischen 80 und 92%). Zwecks Abdeckung der Maximalvariante und unter Berücksichtigung der Währungsschwankungen beantragen wir Ihnen für das Geschäftsjahr 2019 die Genehmigung einer maximalen Gesamtsumme von CHF 1 700 000 für vier Mitglieder der Konzernleitung (2018: CHF 1 700 000).

Der Maximalbetrag kann nur erreicht werden, wenn das vorgegebene Budget sehr deutlich übertroffen wird und damit auch ein substanzieller Mehrwert für die Aktionäre geschaffen wird.

- *Zuteilung von Beteiligungsrechten (Long-term Incentive):*

Der Verwaltungsrat beabsichtigt, auch für die Jahre 2018 und 2019 einen Share Matching Plan als Long-term Incentive aufzusetzen. Die Mitglieder der Konzernleitung haben die Möglichkeit, während einer festgelegten Bezugsfrist Aktien des Unternehmens als Investment Shares zu Marktpreisen bis zu einem vom Verwaltungsrat definierten Betrag zu erwerben. Basierend auf der Erfüllung festgelegter beschäftigungs- und leistungsabhängiger Kriterien wird das Unternehmen die Anzahl erworbener Aktien (Investment Shares) mit zusätzlichen Aktien (Matching Shares) abgelden. Die Teilnehmer müssen ihre erworbenen Investment Shares drei Jahre lang halten, bis sie vom Plan profitieren können.

Die Mitglieder der Konzernleitung können im Umfang von bis zu 65% ihres Anteils erworbener Investment Shares Matching Shares erhalten, sofern definierte mittelfristige Profitabilitätsziele erreicht worden sind. Zudem werden ihnen nach Ablauf der dreijährigen Sperrfrist 35% ihres Anteils an Investment Shares mit kostenlosen Matching Shares abgegolten, sofern ihr Arbeitsvertrag mit Ascom zu diesem Zeitpunkt weiterhin besteht.

Der Verwaltungsrat definiert die mittelfristigen Profitabilitätsziele nach Massgabe der im Geschäftsjahr 2020 zu erzielenden EBITDA-Marge von Ascom. Voraussetzung für die Zuteilung zusätzlicher erfolgsabhängiger Matching Shares an die Teilnehmer ist mindestens die Erreichung der Untergrenze des vorgegebenen EBITDA-Margenziels 2020. Jeder Teilnehmer erhält den Maximalanteil von 65% zusätzlicher Investment Shares, falls die EBITDA-Marge von Ascom im Jahr 2020 die Obergrenze des vorgegebenen EBITDA-Margenziels erreicht oder überschritten hat.

Darüber hinaus können die Teilnehmer – bis zu 50% ihres Anteils erworbener Investment Shares – wachstumsbezogene Matching Shares erhalten, sofern definierte mittelfristige Wachstumsziele erreicht worden sind. Voraussetzung für zusätzliche Matching Shares ist, dass eine durchschnittliche Wachstumsrate (CAGR 2020 gegenüber 2017) innerhalb einer bestimmten Bandbreite erreicht worden ist. Jeder Teilnehmer erhält den Maximalanteil von 50% zusätzlicher Investment Shares, falls die vorgegebene Wachstumsrate die Obergrenze der Bandbreite erreicht hat.

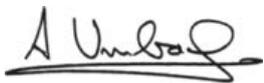
Im Maximum teilt das Unternehmen für jede gekaufte Investment Share 1,5 Matching Shares zu.

Der Wert der Beteiligungsrechte wird zum Gewährungszeitpunkt in Annahme der vollständigen Erreichung aller erfolgsabhängigen Ziele errechnet. Der Verwaltungsrat beantragt für das Geschäftsjahr 2019 die Genehmigung einer Gesamtsumme von maximal CHF 850 000 für die Zuteilung von Beteiligungsrechten für vier Mitglieder der Konzernleitung (2018: CHF 850 000).

Der Verwaltungsrat beantragt Zustimmung zu den vorgeschlagenen Anträgen.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen in Ascom und freue mich, Sie an unserer Generalversammlung 2018 begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A Umbach', with a horizontal line underneath.

Andreas Umbach
Präsident des Verwaltungsrates

Ascom Holding AG

Zugerstrasse 32 | CH-6340 Baar
T +41 41 544 78 00 | Fax +41 41 761 97 25
www.ascom.com